

# DONAU – BLATT

Informationsblatt für Mitglieder und Freunde des WRK- DONAU  
Für den Inhalt verantwortlich: Albert Bandera – 1160 Wien – Römergasse 57  
Februar 2009

## Liebe Mitglieder !

Im Jahr 2008 hat sich im Verein viel ereignet.

Das neu formierte Betreuersteam hat seine Arbeit aufgenommen und es konnten bereits einige neue Mitglieder angeworben werden.

Vor allem wurden einige sehr wichtige Sanierungsarbeiten zum größten Teil abgeschlossen. Unter anderem wurden die Eingangstore erneuert und ein Schaukasten angebracht, die Bootshalle saniert und die Bootshallentore erneuert. Mitte August wurde dann das neue elektronische Zutrittssystem eingebaut und in Betrieb genommen.

Die größte und intensivste Baustelle 2008 war aber die Sanierung der Kraftkammer:

Die Planung und Bestellung des Unterbaues und der Wandkonstruktion konnte erst nach entfernen der alten Wand-, Decken- und Fußbodenkonstruktion in Angriff genommen werden, wodurch sich der Baubeginn in den November verlagerte.

Alleine der alte Fußboden bestand aus vier Lagen Holzbrettern und ca. 2000 Nägeln, auch in der Wandverkleidung mangelte es nicht an Nägeln.

Die Deckenverkleidung bestand aus Heraklitplatten die wiederum mit Gips verspachtelt waren. Nachdem viele helfende Hände all dies entfernt hatten wurde es uns gewiss, dass es nur eine Frage der Zeit war bis unsere Kraftkammer in der Bootshalle gestanden wäre.

Da der Raum zu Bauzeiten nur als Schlafrum konzipiert war wurde auch die Bodenkonstruktion nur so ausgelegt.

In den Jahren wurde dann aus dem Schlafrum eine Kraftkammer der Boden blieb aber der gleiche. Da wir schon seit einigen Jahren die starken Schwingungen in der Bootshalle verspürten war uns bewusst das der Boden nicht sehr stark ist. Denn Anstoß zur Sanierung lieferte aber der Wassereintritt durch das Dach im Jahr 2007 wodurch sich der Gips von der Decke löste und unsere Kraftkammer einen sehr armseligen Eindruck hinterließ.

Begonnen wurde also damit die Fußbodenkonstruktion zu verstärken, daher wurde zwischen jedem der alten Holzträger (Deckenbalken) ein neuer eingezogen, dies war kein leichtes Unterfangen da das vorgefunden Gefälle von der Türe bis zum Fenster zehn Zentimeter und von links nach rechts acht Zentimeter betrug. Also musste jeder Balken und die

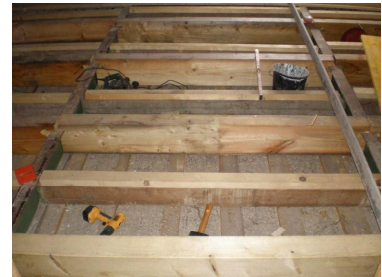


Aufdoppelungen auf Niveau gehobelt werden, ein Fall für Hannes. Dabei hat er nicht weniger als einen Kubikmeter

weggehobelt. Nachdem wir alles im Niveau hatten wurde der Raum mit einer Bauplane ausgelegt und mit Schalldämm-Schüttung die Hohlräume ausgegossen. Darauf folgten Verlegplatten. Danach wurde die Wandunterkonstruktion angebracht, auch hier waren die Wände alles andere als gerade, danach folgte die Decke. Bevor diese jedoch

angebracht wurde, wurde auch dies im Dachboden verstärkt, wärmegeklämmt und begehrbar gemacht.

Die Wandverkleidung wurde bereits von der Firma Sachseneder vorgefertigt und von uns nur mehr auf die Unterkonstruktion angebracht. Hierbei handelt es sich um Akustikwände, damit die Schallübertragung in Grenzen gehalten wird.





Natürlich war auch die alte Deckenunterkonstruktion in alle Richtungen schief und musste durch eine neue gerade ersetzt werden. Die neue Decke besteht nun aus Feuerschutzplatten mit eingebauten Deckenlautsprechern und Deckenleuchten. **(Herzlichen Dank an Dieter Boyer für die großzügige Spende)** Nach der Decke und den Wänden folgte der Fußboden. Auf die Verlegplatten kamen Weichfaserplatten und dann ein Eichenparkettboden.

Besondere Highlights der neuen Kraftkammer sind:

- die mit Fallschutzplatten ausgelegte Bankziehbrettmulde
- die Deckenlautsprecher
- die Deckenleuchten und
- die Thermenverkleidung.



Verarbeitet wurden:

ca. 20m<sup>3</sup> Balken, Staffeln und Ziegellatten, 13m<sup>3</sup> Schalldämmschüttung, 50m<sup>2</sup> Verlegplatten, 38m<sup>2</sup> Weichfaserplatten, 38m<sup>2</sup> Eichenparkett, 38m<sup>2</sup> Feuerschutzplatten, 70m<sup>2</sup> Akustikwände, 100m Elektrokabel, 2m<sup>3</sup> Wärmedämmung, 20 Fallschutzplatten, Tür und Türrahmen, ca. 500 Schrauben und eine große Menge Kleinmaterial. **Gesamtaufwand: € 8500**

Bei allen Helfern ich mich sehr herzlich für die großartige Unterstützung und die unzähligen unbezahlten Arbeitsstunden bedanken, die allerfleißigsten muss ich aber noch erwähnen: Gerhard Asmera, Hannes Asmera, Hannes Fürnkranz, Arno Köpplinger, Aram Lemmerer und Martin Vokroj.

**Martin Bandera**

Auch ich möchte mich bei dieser Gelegenheit im Namen des WRK DONAU bei allen Helfern herzlich für diesen außergewöhnlichen Einsatz bedanken. In unserem Verein sind nunmehr die Trainingsmöglichkeiten im Haus wirklich hervorragend und sollten auch entsprechend von den Mitgliedern genutzt werden.

Die Gesamtkosten der Renovierungsarbeiten haben allerdings unsere geplanten Kosten überschritten. Wobei alleine durch die unbezahlten Arbeitsstunden ein Gegenwert von **ca. € 9000** eingespart wurde.

Ich ersuche daher die Mitglieder durch einen finanziellen Beitrag dieses Projekt zu unterstützen, zumal auch im heurigen Jahr weitere Sanierungen bevorstehen und wir auch gleichzeitig unser Bootsmaterial weiter erneuern müssen.

**Albert Bandera**

## **Geplante Baumaßnahmen 2009**

Erneuerung des Eingangsbereiches Florian Berndl Gasse:

Kleines und großes Tor erneuern, Türöffner und Klingel einbauen, Fläche vor – und hinter dem Tor durch Beton und Teerbelag ersetzen. Schaukasten anbringen.

Materialaufwand ca. **€ 3000**

Fertigstellung der Verputzarbeiten an der Außenmauer. Erneuerung der Dachrinnen.

Streichen der Frontfassade.

Materialaufwand ca. **€ 4000**

In weiterer Folge wäre die Sanierung der Damengarderobe geplant.

Im Rennsport befinden wir uns derzeit zwar in einem Wellental jedoch kann auch eine kleine Mannschaft den einen oder anderen Erfolg verzeichnen:

- So wurde unser Mitglied **Sara Karlsson** Studenteneuropameisterin im Einer.
- Unsere ÖVMSTM Mannschaft 7. von 17. gestarteten Vereinen.
- Beim Blauen Band erstmals eine Zeit unter 56 Minuten gerudert und in einer Zeit von 55:12 der 4. Platz belegt von 23 gestarteten Achtern.
- Erruderten wir 3 Landesmeistertiteln und zwar im W 2x (D.Bandera, F.Pfister), im W 4x (D.Bandera, F.Pfister, K.Kurat, A.Randall) und im M 1x (W.Stadler).
- Siegte Walter Vogel bei der Goldenen Rose in der Altersklasse D und wurde Sara Karlsson zweite bei den Frauen.



Wir starteten heuer auch erstmals bei der Drachenbootmeisterschaft und belegten dort den 4.Platz.

## **Herzliche Gratulation an alle Teilnehmer !**

In Beilage befindet sich die Einladung zur 120. Jahreshauptversammlung, zu der ich alle Mitglieder herzlich einlade.

Im Tagesordnungspunkt 9 (Anträge) wird über neue Mitgliederkategorien (Familienbeitrag, Mitglied ohne Sportberechtigung) über eine Anpassung des Mitgliedsbeitrages und Änderung der Vereinsstatuten abzustimmen sein.

Mit sportlichen Grüßen  
Albert Bandera  
Präsident

